



Regie

Meine Kindheit verlief originell. Eine schrullige Schauspielertante aus Amerika, ein kauziger Opa mit der ausserordentlichen Gabe Geschichten bemerkenswert ausgefallen zu erzählen und eine etwas andersartige Weltanschauung halfen mit, mir schon früh den Weg zu den ungewöhnlichen Brettern die die Welt bedeuten zu ebnet. Ich-Kind spielte eine wunderliche Kuckusmutter, den drolligen 7. Zwerg oder auch ein eigentümliches Mädchen mit kuriosen Strümpfen. Ich-junge-Erwachsene versuchte ich mich u.a. als bizarre Landlady im Schmockerlisi, als wirre Gangstertochter in der Bettler Oper oder als spleenige Löwin im musikalischen Nashorn. 1995 spielte ich selber in „Gspässigi Lüt“ die Rolle der exzentrischen Lilybelle bei der Spiegelbühne, wo ich dann 2 Jahre später meine erste Regieassistenz übernahm. 1998 folgte dann mein erste eigene Regie mit «Dr Geischerzug», ebenfalls bei der Spiegelbühne. Lassen Sie sich heute von mir entführen in eine seltsame, normwidrige, eigenartige, bizarre, verdrehte, absonderliche, divergente, närrische, sonderbare, skurile, kauzige, atypische, schräge – kurz gesagt: Gspässige Welt, und gniesen Sie es! Es wird merkwürdig.



Autor

Der amerikanische Stücke- und Drehbuchautor John Patrick wurde als John Patrick Goggan am 17. Mai 1905 in Louisville, Kentucky geboren.

Nach einer unglücklichen Kindheit in Pflegehäusern und Internaten, studierte er in Harvard und Columbia Sprachen und amerikanische Literatur. Sein erstes Theaterstück «Hell freezes over» lief 1935 für kurze Zeit am Broadway. Dieser Erfolg eröffnete ihm die Karriere eines Drehbuchschreibers in Hollywood. Während des Zweiten Weltkriegs schrieb er das Erfolgsstück «Das heisse Herz», mit dem er 1949 über die Grenzen Amerikas hinaus bekannt wurde.

Auch seine folgenden Werke – wie die diesjährige Komödie in drei Akten der mundARTbühni mit dem deutschen Titel «Eine etwas sonderbare Dame» (The Curious Savage) – feierten grosse Erfolge. 1953, auf dem Höhepunkt seiner Karriere, schrieb er das Stück «Das kleine Teehaus», für das er den Pulitzer Preis und den Tony Award für Drama erhielt.

Am 7. November 1995 verstarb John Patrick.

Aufführungen

Donnerstag 02. Februar | Premiere
Freitag 03. Februar
Samstag 04. Februar
Sonntag 05. Februar
Dienstag 07. Februar
Mittwoch 08. Februar
Freitag 10. Februar
Samstag 11. Februar

Vorstellungsbeginn

jeweils 20.00 Uhr | sonntags 17.00 Uhr

Vorverkauf

ab 1. Januar 2017
Online: www.mundartbuehni.ch
direkt: Cafe Bar Alte Oele | Mo–Fr von 9.00–17.00 Uhr
per Telefon: 079 55 22 917 | Mo–Fr 17.00–18.00 Uhr
Abendkasse: 033 223 23 22 / 1 Std. vor Vorstellung / nur für denselben Abend

Reservierungen sind verbindlich

Eintrittspreise:

CHF 25.– für Erwachsene | CHF 20.– für Jugendliche/Lehrlinge/Studenten
Personen im Rollstuhl gratis

Rechte

Verlag Felix Bloch Erben, Berlin. Vertretung für die Schweiz:
Musikverlag und Bühnenvertrieb Zürich AG, 8008 Zürich

Dank

Wir danken unseren Sponsoren und Inserenten für ihre Unterstützung, sämtlichen Helfenden, die in irgend einer Form zum Gelingen dieser Produktion beitragen, den Angehörigen der Spielenden für ihre Geduld und Rücksichtnahme und natürlich allen Mitwirkenden, welche zum Zeitpunkt des Programmdrucks noch nicht bekannt waren und daher nicht namentlich erwähnt werden konnten.

Hauptsponsoren



Gspässigi Lüt

Komödie von John Patrick
Regie | Barbara Schweizer

mundARTbühni uetendorf



mundARTbühni
uetendorf



Produktion

Deutsche Übersetzung Joseph Glücksmann
Bearbeitung/Übersetzung in Mundart Barbara Schweizer
Regie Barbara Schweizer
Probeassistenz Marianne Schiess

Bühnenbild Andreas Stettler
Kostüme Christine Bercher
Technik Beat Jörg
Helfer Bühnenbau/Technik Klaus Tschannen
Requisiten Yvonne Gfeller
Maske Christine Bercher
Barbara Krebs
Gertrud Scherer
Katrín Schweizer
Anna Siegenthaler

Koordination Antonia Huber
Isabella Zbinden
Administration Jacqueline Coendet
Finanzen Marianne Schiess
Werbung/Presse Rolf Steffen
Vorverkauf Marcel Wyler
Premierenapéro Nathalie Zbinden
Website Mario Wymann
Programmgestaltung atelier z-grafix.ch
Fotos fotostudio z-arts.ch

Mitmachen?

Die Mitglieder der mundARTbühni uetendorf sind Theatermenschen mit Herzblut. Haben auch Sie Interesse, als Helfer im Hintergrund oder auf der Bühne mit dabei zu sein? Werden Sie Mitglied der mundARTbühni uetendorf. Der Jahresbeitrag beträgt 30 Franken für Aktivmitglieder, 45 Franken für Partner-Aktivmitglieder und 20 Franken für Passivmitglieder.

Neben der jährlichen Inszenierung besuchen wir gemeinsam Theater und organisieren auch jedes Jahr einen Kultur Anlass mit gemütlichem Essen.

Anmeldung unter www.mundartbuehni.ch



Inhalt

In der Villa «Waldfrieden» leben liebenswürdige Menschen mit kleinen Handicaps. Sie haben die Unzulänglichkeiten des Lebens hinter sich gelassen und pflegen ein liebevolles Miteinander.

Neu kommt Frau Wildi – auch eine etwas sonderbare Dame – in die eingeschworene Gemeinschaft. Ihre erwachsenen Stiefkinder haben für ihre Einlieferung gesorgt, weil sie um das Familienvermögen bangen. Frau Wildi will nämlich eine Stiftung gründen, welche anderen Menschen völlig verrückte und unnötige Herzenswünsche erfüllen soll.

Irritiert und fasziniert geht Frau Wildi auf ihre neuen Mitbewohner und den Alltag in der Villa ein und gewinnt Verbündete, welche ihr helfen wollen, das Vermögen vor den gierigen Stiefkindern zu verstecken. Langsam verwischen die Grenzen zwischen Normalität und dem ganz normalen Wahnsinn...



Mitwirkende

Esther P. Wildi, die Dame

Irene Müller-Flück



Henri, der Geiger

Marco Schneider



Samuel, Richter

Omar Dietrich



Franziska, die Flatterhafte

Corina Frehner



Frau Paddock, die Malerin

Barbara Dietrich



Lilly Belle, Vielgeschiedene

Isabella Zbinden



Jérôme, der Verletzte

Christoph Graf



Schwester Veronika

Eva Suter



Titus, Nationalrat

Kurt Spöri



Flurina Caviezel, die Mütterliche

Pia Germann



Frau Dr. Enzler

Antonia Huber



Regieassistentin

Marianne Schiess



Jubiläum mundARTbühni uetendorf

Zum 20-Jahr-Jubiläum erfüllt die mundARTbühni besondere Wünsche!

Liebe Freunde des Theaters und der mundARTbühni uetendorf

Dieses Jahr feiern wir das 20-jährige Jubiläum unseres Vereinsnamens (vorgängig hiess der Verein Theatergruppe Uetendorf – TGU). Deshalb soll die aktuelle Theaterproduktion etwas Besonderes bieten!

Im Stück will unsere Hauptfigur Frau Wildi eine Stiftung gründen, welche bezweckt, den Menschen ihre speziellen und verrückten Wünsche zu erfüllen. Zum Beispiel möchte jemand einen Eimer voller Erde aus seiner Heimat im Garten haben, oder Schulkinder wollen per Segelschiff die Welt umrunden.

Die Idee gefällt uns, und wir möchten euch eine Freude bereiten. Vielleicht habt ihr Zuschauer kleine (oder auch grosse), verrückte Wünsche, die nicht unbedingt durch Geld zu verwirklichen sind, sondern auf eine andere Art durch die mundARTbühni erfüllt werden können.

Bei jeder Vorstellung werden Wunschzettel im Publikum verteilt, welche am Schluss beim Ausgang in eine Urne geworfen werden können.

Nach der Dernière wird unsere Frau Wildi Glücksfee spielen und 3 Wunschzettel ziehen – und wir werden nach Möglichkeit diese Wünsche für euch Wirklichkeit werden lassen.

Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt und die Wunscherfüllung öffentlich gemacht.

Also liebe Theaterfreunde, macht euch schon mal Gedanken zu euren besonderen, ausgefallenen und vielleicht etwas verrückten Wünschen. Wir freuen uns darauf!

Viel Glück und bis bald in der alten Oele Thun

Antonia Huber, Präsidentin

